

PRESSEMELDUNG

27. JUNI / 2 SEITEN + SERVICE

NEUES SCHLOSS TETTANG: NEUE VORTRAGSREIHE IM SCHLOSS

Neues Schloss Tettang

„Die Botschaft der Bilder“. Vortrag im
Neuen Schloss am 9. Juli

Die Grafen von Montfort ließen ihr Neues Schloss reich ausstatten; auch die Maler trugen zum Glanz des Hauses bei. Was sich an Bedeutung hinter den Gemälden in den Korridoren, im großen Bacchussaal oder im kostbaren Vagantenkabinett verbirgt, das entschlüsselt die Kunsthistorikerin Dr. Helga Müller-Schnepper in ihrem Vortrag am 9. Juli um 19.30 Uhr. Der Abend ist der nächste Termin der großen Vortragsreihe, die in diesem Sommer von den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg zusammen mit der Gesellschaft Oberschwaben im Neuen Schloss Tettang veranstaltet wird.

NEUN VORTRÄGE VON APRIL BIS OKTOBER

Schloss Tettang im Fokus der Wissenschaft: Die Forschungen der letzten Jahre haben neue Erkenntnisse zur einstigen Residenz der Grafen von Montfort erbracht. Erträge dieser aktuellen wissenschaftlichen Arbeit verleihen dem Schloss eine neue Bedeutung und korrigieren teilweise sogar historische Irrtümer. Viele der Erkenntnisse aus der Forschung werden im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Von April bis Oktober entwickelt sich so ein vielfarbiges Bild der Geschichte der eindrucksvollen barocken Residenz, vom Blick auf die Familie der Territorialherren über Fragen der Baugeschichte und der Ausstattung des Schlosses bis zur Nutzung nach dem Ende der Zeit der Montforts.

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. JUNI / 2 SEITEN + SERVICE

NEUES SCHLOSS TETTANG: NEUE VORTRAGSREIHE IM SCHLOSS

BILDER ALS DEMONSTRATION VON BILDUNG UND HERKUNFT

Neue Erkenntnisse bringt auch Dr. Helga Müller-Schnepper mit bei ihrem Vortrag am 9. Juli. Sie entschlüsselt die zahlreichen Gemälde im Neuen Schloss. Allein die repräsentativen Korridore der Montfortresidenz bergen 63 Bilder. Sie lassen sich inzwischen dem Landschaftsmaler Johann Ulrich Schellenberg aus Winterthur zuschreiben. Die Wandbilder in den Korridoren verbinden Gebirgsansichten mit dem damals topaktuellen Thema der „Idylle“. Hochgradig repräsentativ war die Absicht bei der Ausschmückung des Bacchussaals. Graf Franz Xaver wollte hier seine Bildung zeigen und ließ Familienporträts mit antiken Heldensagen verschmelzen. Viele Rätsel birgt das berühmte „Vagantenkabinett“: Und auch hier ist die Referentin des Abends auf eine Spur gestoßen, die zur Entschlüsselung beiträgt. Dr. Helga Müller-Schnepper, gebürtige Tettningerin, beschäftigt sich als Kulturhistorikerin seit 20 Jahren neben vielem anderen mit der Geschichte und Kunst von Schloss Tettang.

NEUES WISSEN ÜBER DAS „SCHLOSS DES JAHRES“ 2018

Die Staatlichen Schlösser und Gärten krönen mit der Vortragsreihe die vielfältigen Arbeiten am Neuen Schloss Tettang in den letzten Jahren, die 2018 zu einem ersten Abschluss gekommen sind. Insgesamt neun Vorträge stehen auf dem Programm der Reihe, die die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg in Kooperation mit der Gesellschaft Oberschwaben durchführen. Die Veranstaltungen finden immer um 19.30 Uhr statt; der Eintritt ist frei. Eine Übersicht über Termine und Themen bietet das Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg unter www.schloss-tettang.de.

SERVICE UND INFORMATION

Vortragsreihe im Neuen Schloss Tettang

9. Juli 2019, 19.30 Uhr

Die Botschaft der Bilder

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. JUNI / 2 SEITEN + SERVICE

NEUES SCHLOSS TETTANG: NEUE VORTRAGSREIHE IM SCHLOSS

Korridore, Bacchussaal und Vagantenkabinett in Schloss Tettang als
Demonstration von Bildung und Herkunft
Referentin: Dr. Helga Müller-Schnepper, Immenstaad

WEITERE TERMINE

17. September 2019, 19.30 Uhr

Das Festmahl der Götter im Tafelzimmer. Ein spätbarockes Deckengemälde von
Franz Martin Kuen

Referent: Dr. Gerald Jasbar, Ulm

24. September 2019, 19.30 Uhr

Tettang bleibt für das Haus Österreich eine sehr vorteilhafte Aquisition

Referent: Dr. Elmar Kuhn, Meersburg

8. Oktober 2019, 19.30 Uhr

Eleganz aus Sand, Kalk und Gips - Die Stuckausstattung des Neuen Schlosses

Referent: Dr. Ulrich Knapp, Leonberg

15. Oktober 2019, 19.30 Uhr

Beamtenwohnungen und Kanzleiräume oder die Speisekammer auf der
Kirchenempore

Referent: Peter Moser, Ravensburg, Baudirektor Vermögen und Bau

22. Oktober 2019, 19.30 Uhr

Und sie leben weiter. Zum Titel derer von Montfort unter Jerome Napoleon

Referent: Dominik Gügel, M.A. Direktor Napoleonmuseum Thurgau, Schloss und
Park Arenenberg

Der Eintritt ist frei

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-
heim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-
38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

27. JUNI / 2 SEITEN + SERVICE

NEUES SCHLOSS TETTANG: NEUE VORTRAGSREIHE IM SCHLOSS

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Vortragsreihe ist eine Kooperation der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg mit der Gesellschaft Oberschwaben.

VERANSTALTUNGSORT

Neues Schloss Tettang

Montfortplatz 1

88069 Tettang

WWW.SCHLOSS-TETTANG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).